

Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

N^o 4.

April 1915.

N^o 4.

Inhalt:

I. Wetter u. Fegelfand der Fegnis Seite 50	V. Bankstatistik Seite 56	einrichtungen. Armenfürsorge Seite 59
II. Bevölkerungsbewegung 50	VI. Feuerlöschwesen 57	X. Arbeiterversicherungswesen 61
III. Krankheitsstatistik. Sanit. Einrichtungen 52	VII. Städtische Betriebe 57	XI. Verkehr 62
IV. Verwaltungsstatistik 56	VIII. Gewerbeswesen 59	
	IX. Arbeitsvermittlung. Volkshaus.	

Kurze Uebersicht.

Im April 1915 zogen nach den polizeilichen Meldungen 4261 Personen zu, 2971 Personen weg, Umzüge fanden 6069 statt. Es wurden 182 Ehen geschlossen (April 1914: 313). Geboren wurden 670 Kinder (April 1914: 725), davon waren 26 totgeborene und 133 uneheliche. Es starben (ohne die Militärpersonen) 354 Personen (April 1914: 410) und zwar 54 an Lungentuberkulose, 40 an Krankheiten der Kreislauforgane, 36 an Lungentzündung, 21 an Krankheiten der Atmungsorgane, 19 an Krebs, je 18 an Altersschwäche und an Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane und 17 an Magen- und Darmatarrh. Säuglinge starben 80 (April 1914: 103), darunter 18 uneheliche; 25 starben im 1. Lebensmonat, 16 starben an Magen- und Darmatarrh und 13 an Lebensschwäche. An übertragbaren Krankheiten erkrankten (ohne Militärpersonen) 487 Personen (März 532, April 1914: 537) und zwar 243 an Masern, 40 an Windpocken, 38 an Croup und Diphtherie, 35 an Keuchhusten, 27 an croup. Lungentzündung, 25 an Influenza, 18 an Rotlauf und 17 an akutem Gelenkrheumatismus. 374 der Erkrankten waren Kinder bis zu 10 Jahren. Der Krankenstand im städtischen Krankenhaus betrug am Schlusse des Monats 813 Personen (März 830, April 1914: 722). Die Tätigkeit der Auskunfts- und Fürsorgestellen für kranken Kranke erstreckte sich auf 321 Personen (März 320, April 1914: 985; 6 davon wurden in Heilstätten überwiesen (März 5, April 1914: 30). Für das städtische Volkshaus wurden 30069 (20876 m., 9193 w.) Tageskarten gelöst. Vereinnahmt wurden 8437,10 M. (März 8106,73 M.); davon entfielen 2693,50 M. auf Tageskarten und 782,50 M. auf Dauerkarten für Schwimmbäder. In den städtischen Brausebädern wurden Karten für 33190 Bäder abgegeben, darunter für 10822 Wannenbäder (März 1915: 33067 Bäder mit 10334 Wannenbädern); am stärksten besucht war das Bad in der Schweiggerstraße, nämlich von 4307 Männern und 3342 Frauen. Schulbrausebäder wurden 23820 benutzt (März 33824, April 1914: 42792) und zwar 13239 an Knaben, 10581 an Mädchen. Die Schulabnahmlinie wurde von 618 Kindern besucht (April 1914: 806). Die Gesamtzahl der zahnärztlichen Leistungen war 977; es wurden 342 Zähne entfernt und 257 gefüllt. In der Feuerbestattungsanlage wurden 13 Leichen eingäschert, davon 11 aus Nürnberg; dem Bekenntnisse nach waren 9 Protestanten und 3 Katholiken. Verheirathungszeugnisse wurden 174 ausgestellt. Das Heimatrecht wurde an 81 Personen, das Bürgerrecht an 47 verliehen. Das Vermittlungsamt erledigte 156 Fälle, darunter 147 Verleibungen; in 64 Fällen kam ein Vergleich zustande. Es wurden 137 Baugesuche eingereicht, darunter 2 betreffs Neubaus von Wohnhäusern; genehmigt wurden 90 Gesuche. Im 1. Vierteljahr 1915 entfielen 27 Neubauten, darunter 15 eigentliche Wohnhäuser (1. Vierteljahr 1914: 74 Neubauten, davon 62 Wohnhäuser), 7 Neubauten wurden durch gemeinnützige Bau-tätigkeit errichtet (1. Vierteljahr 1914: 46). Dadurch wurden

insgesamt 87 Wohnungen neu geschaffen, darunter 55 Kleinwohnungen (mit 3 und weniger heizbaren Räumen), außerdem noch 17 mit 4 heizbaren Räumen (Küche eingerechnet). Es kamen im Stadtgebiet 19 Brände vor (März 15, April 1914: 11), sämtliche waren Kleinfener. Die städtische Wasser-versorgung gab insgesamt 1088970 cbm Wasser ab (März 1057273, April 1914: 1589399), davon fielen 764942 auf Hanna, 283505 auf die Ursprungsleitung. Die Anschlüsse vermehrten sich seit April des Vorjahres von 14949 auf 15186. Der Gasverbrauch betrug im März 1915: 2951430 cbm (Febr. 2886350, März 1914: 3226930). Die Stromabgabe des Elektrizitätswerkes machte im März 1915: 742283 KWSt. aus (Febr. 761800, März 1914: 723065); davon fielen auf Private 559152 (Febr. 664120, März 1914: 550605). Die Straßenbahn beförderte im April 1915: 2449262 Personen ohne Abonnenten (April 1914: 3130322). Vereinnahmt wurden 315659 M. (April 1914: 380176 M.), darunter 250629 M. aus Fahrscheinen (April 1914: 319038 M.). Die Gewerbeanmeldungen beliefen sich auf 293 (März 182), die Gewerbeabmeldungen auf 216 (März 181). Das Gewerbegericht erledigte 39 Streitsachen (März 73), das Kaufmannsgericht 15 (März 14). Bei der Sparkasse wurden 1604482 M. eingelegt (März 1915: 2074127) und 1150811 M. abgehoben (März 1915: 5522572 M.); das gesamte Guthaben betrug am Monatschluß 42039909 M. (März 1915: 41485138 M.). Bei der Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 448771 M. (Ende März 1915: 455702 M.). Das städtische Arbeitsamt vermittelte 3593 Stellen, darunter 1462 für weibliche Personen (März 1915: 3859, darunter 1423 weibliche; April 1914: 3272, darunter 1424 weibliche); auf den auswärtigen Verkehr fielen davon 338 Vermittlungen (März 1915: 231, April 1914: 382). Durch nicht gewerbemäßige Arbeitsnachweise überhaupt wurden 5430 Stellen vermittelt (März 1915: 6083, April 1914: 5211). Die gewerbemäßigen Stellenvermittler hatten 664 Vermittlungen (März 1915: 513, April 1914: 1134), darunter 20 männliche. Von der Armenpflege wurden an Unterstüzungen bezahlt 44445,02 M., außerdem für Brot und Mittagstost ausgegeben 12672,00 M., unterstützt wurden 2964 Personen oder Familien. In den Zufluchtanstalten für Obdachlose wurden 114 männliche und 60 weibliche Personen beherbergt. Die Berufsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Bestand von 1835 Mündeln. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in 585 Fällen in Anspruch genommen, davon in 123 von Arbeitgebern; sie erteilte 618 Auskünfte, davon betrafen 455 das Bürgerliche Recht und 56 die Gewerbeordnung. Die unter der Aufsicht des Magistrats stehenden Krankenfassen hatten 94340 Mitglieder (März 1915: 93312, April 1914: 124481). Fremde wurden beherbergt 10124 (März 1915: 9284, April 1914: 16565). Der Tiergarten wurde von 47813 Personen besucht (März 1915: 17278).

Bezugspreis jährlich 2 Mk.; Einzelnummer 20 Pfg.

Statistisches Landesamt
Hamburg
+ BIBLIOTHEK +

4188

I. Wetter und Pegelstand der Pegnitz.

1. Wetter.

Monat	Luftwärme					Luft- druck mittlere in mm	Be- wölkung mittlere in %	Nieder- schlags- höhe in mm
	mitt- lere °C	höchste		tieffte				
		°C	Mo- nats- tag	°C	Mo- nats- tag			
April 1915	8,1	22,8	30.	- 3,2	1.	733,6	58	37
April 1914	11,5	23,4	29.	0,1	16.	736,9	44	20
April 1881/1910	7,9	25,8	16. 04	- 5,9	8. 88	732,1	60	39

2. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke).				
	höchster		tieffter		durch- schnitt- licher cm
	cm	Mo- nats- tag	cm	Mo- nats- tag	
April 1915	66	8.	37	30.	48
März 1915	116	8.	39	1.	60
April 1914	55	10.	30	30.	44

II. Bevölkerungsbewegung.

1. Volkszählungsergebnis vom 1. Dezember 1910.

Ge- schlecht	Orts- anw. Ref.	Dabon			
		ledig	verh.	verw.	gesch., unerm.
Männl.	162 738	95 511	63 442	3 321	464
Weibl.	170 404	94 110	63 001	12 599	694
Zuf.	333 142	189 621	126 443	15 920	1 158

2. Fortgeschriebene Bevölkerung.

1. Juli 1914 361 475

Bemerkung: Die Fortschreibung der Bevölkerung seit Ausbruch des Krieges wird zunächst nicht veröffentlicht.

3. Wanderungen.*)

Monat	Zugezogene								Weggezogene								Umsätze
	männlich				weiblich				männlich				weiblich				
	bis unter 25	25 bis unter 50	50 und mehr	zuf.	bis unter 25	25 bis unter 50	50 und mehr	zuf.	bis unter 25	25 bis unter 50	50 und mehr	zuf.	bis unter 25	25 bis unter 50	50 und mehr	zuf.	
	Jahre				Jahre				Jahre				Jahre				
April 1915	909	904	302	2 115	964	922	260	2 146	610	620	154	1 384	632	714	241	1 587	6 069
März 1915	1 440	1 168	316	2 924	1 443	1 074	344	2 861	594	470	89	1 153	637	623	144	1 304	4 874
April 1914	1 077	317	78	1 472	640	227	51	918	530	165	39	734	410	126	18	554	13 598

*) Soweit polizeilich gemeldet.

4. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Ehe- schlie- ßungen	Lebend- gebo- rene	Tot- gebo- rene	Gestor- bene ohne Militär- personen
April 1915	132	644	26	354
März 1915	144	669	28	408
April 1914	313	704	21	410

5. Eheschließungen nach dem Familienstand.

Familienstand des Mannes	Familienstand der Frau			über- haupt
	ledig	ver- witwet	geschieden	
ledig	153	5	4	162
verwitwet	9	5	—	14
geschieden	3	3	—	6
überhaupt	165	13	4	182

6. Eheschließungen nach dem Alter.

Alter des Mannes	Alter der Frau							Zu- sam- men
	über 16 bis 21	über 21 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60	
	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	
bis 21 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—
über 21-25 Jahre	20	30	6	3	—	—	—	59
" 25-30 "	8	42	21	7	1	—	—	79
" 30-40 "	2	6	13	10	—	—	—	31
" 40-50 "	—	2	—	3	3	—	—	8
" 50-60 "	—	—	—	—	1	1	—	2
" 60 Jahre	—	—	—	1	—	1	1	3
Zusammen	30	80	40	24	5	2	1	182

7. Eheschließungen nach der Konfession.

Konfession des Mannes	Konfession der Frau				über- haupt
	prot.	kath.	isr.	sonst.	
protestantisch	83	25	—	—	108
katholisch	31	38	—	—	69
israelitisch	1	1	1	—	3
sonstige	1	—	—	1	2
überhaupt	116	64	1	1	182

12. Säuglingssterbefälle nach Altersgruppen und Stilldauer.

Alter	Gestorbene Säuglinge im nebenstehenden Alter					Gestillt wurden			Stilldauer der ganz und zeitweise während der Lebensdauer gestillten Kinder											
									während d. ganzen Lebensdauer		nicht	bis 2 Wochen	über 2-4 Wochen	über 4-6 Wochen	über 6-8 Wochen	über 8-10 Wochen	über 10-18 Wochen	über 18-26 Wochen	über 26-39 Wochen	über 39-52 Wochen
	m.	w.	ehel.	unehel.	zuf.	während d. ganzen Lebensdauer	nicht	bis 2 Wochen	über 2-4 Wochen	über 4-6 Wochen	über 6-8 Wochen	über 8-10 Wochen	über 10-18 Wochen	über 18-26 Wochen	über 26-39 Wochen	über 39-52 Wochen	unbekannt			
bis 1 Monat	15	10	18	7	25	4	1	20	1	2	2	—	—	—	—	—	—	5		
über 1 bis 2 Mon.	3	4	5	2	7	4	2	1	—	—	1	3	1	1	—	—	—	6		
" 2 " 3 "	4	4	5	3	8	2	3	3	1	1	—	—	1	—	—	—	—	5		
" 3 " 4 "	3	1	2	2	4	—	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1		
" 4 " 5 "	4	2	4	2	6	1	1	4	—	—	—	—	1	—	—	1	—	2		
" 5 " 6 "	1	1	2	—	2	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2		
" 6 " 7 "	1	2	2	1	3	—	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	3		
" 7 " 8 "	6	3	9	—	9	1	4	4	—	—	2	—	—	—	2	1	—	5		
" 8 " 9 "	1	1	2	—	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1		
" 9 " 10 "	4	2	5	1	6	—	2	4	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2		
" 10 " 11 "	4	—	4	—	4	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	3		
" 11 " 12 "	3	1	4	—	4	—	2	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2		
April 1915	49	31	62	18	80	13	24	43	3	6	5	4	3	2	1	3	6	3	37	
März 1915	50	46	68	28	96	19	19	58	7	4	1	3	4	3	7	4	4	1	38	
April 1914	54	49	73	30	103	10	38	55	9	3	3	5	7	5	4	6	5	—	48	

13. Säuglingssterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Gestorbene Säuglinge					Gestillt wurden		
	ehelich		unehelich		Zuf.	während der ganzen Lebensdauer	währ. eines Teils der Lebensdauer	nicht
	m.	w.	m.	w.				
Lebensschwäche	6	4	1	2	13	—	—	13
Magen- und Darmkatarrh, Atrophie	10	1	3	2	16	4	2	10
Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige	24	17	5	5	51	9	22	20
April 1915	40	22	9	9	80	13	24	43
März 1915	38	30	12	16	96	19	19	58
April 1914	38	35	16	14	103	10	38	55

14. Säuglingssterbefälle nach statistischen Bezirken.

Monat	Innenstadt			Außenstadt I. Ring			Außenstadt II. und III. Ring			Einzelliegende Vororte			Gesamtstadt			Ortsfremd	Summe
	Seitl.	Vorenz.	zuf.	Seitl.	Vorenz.	zuf.	Seitl.	Vorenz.	zuf.	Seitl.	Vorenz.	zuf.	Seitl.	Vorenz.	zuf.		
April 1915	2	1	3	2	5	7	19	44	63	—	6	6	23	56	79	1	80
März 1915	2	8	10	9	6	15	18	46	64	2	5	7	31	65	96	—	96
April 1914	1	7	8	3	2	5	28	57	85	—	5	5	32	71	103	—	103

III. Krankheitsstatistik, Sanitäre Einrichtungen.

1. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

(Ohne die Erkrankungen von Militärpersonen).

a) Nach dem Alter der Erkrankten.

Krankheiten	Erkrankte im Alter von														Summe		
	bis 1 Jahr	über 1-2 Jahre	über 2-5 Jahre	über 5-10 Jahre	über 10-15 Jahre	über 15-20 Jahre	über 20-30 Jahre	über 30-40 Jahre	über 40-50 Jahre	über 50-60 Jahre	über 60-70 Jahre	über 70-80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt			
Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
Scharlach	—	—	5	8	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	243
Masern	13	27	117	74	6	1	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	8
Röteln	1	2	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18
Rotlauf	—	—	—	1	—	3	2	5	4	1	2	—	—	—	—	—	38
Croup, Diphtherie	2	5	18	8	1	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Unterleibstypus	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Genickstarre	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brechdurchfall	4	—	2	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	8
Muhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Uebertrag	20	34	143	95	12	7	10	7	5	2	2	—	—	—	—	2	339

Krankheiten	Erkrankte im Alter von														Summe
	bis 1 Jahr	über 1-2 Jahre	über 2-5 Jahre	über 5-10 Jahre	über 10-15 Jahre	über 15-20 Jahre	über 20-30 Jahre	über 30-40 Jahre	über 40-50 Jahre	über 50-60 Jahre	über 60-70 Jahre	über 70-80 Jahre	über 80 Jahre	unbestimmt	
	Uebertrag	20	34	143	95	12	7	10	7	5	2	2	—	—	
Influenza	—	—	2	1	1	3	4	6	3	2	2	—	1	—	25
Keuchhusten	2	2	22	7	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	35
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	1	3	3	3	4	2	1	—	—	—	17
Zungenentzündung, croupöse	1	—	1	6	3	3	2	5	2	2	—	2	—	—	27
Mumps	—	—	—	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4
Knochenmarkentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kontagiöse (Trachom)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Augenerkrankung (Blennorrhoe)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Windpocken	5	7	17	6	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	40
April 1915	28	43	185	118	21	17	20	21	15	8	5	3	1	2	487
März 1915	36	44	158	174	17	1	19	29	20	16	8	—	2	4	532
April 1914	32	35	155	149	27	19	29	33	30	16	9	1	—	2	537

b) Nach Stadtteilen.

Krankheiten	Zahl der Erkrankten										Ortsfremd und unbekannt	Summe		
	Innenstadt		Außenstadt I. Ring		Außenstadt II u III Ring		Einzelliegende Vororte		Gesamtstadt					
	Seebald	Lorenz	Seebald	Lorenz	Seebald	Lorenz	Seebald	Lorenz	Seebald	Lorenz				
Blattern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Scharlach	2	1	—	1	4	3	4	1	10	6	—	—	—	16
Masern	8	34	37	24	58	71	8	3	111	132	—	—	—	243
Adeln	1	—	4	—	1	2	—	—	6	2	—	—	—	8
Rotlauf	—	—	1	3	2	11	—	1	3	15	—	—	—	18
Croup, Diphtherie	2	—	3	4	10	15	2	1	17	20	1	—	—	38
Kindbettfieber	—	—	—	—	2	2	—	—	2	2	—	—	—	4
Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	1	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	2
Genickstarre	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	2
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brechdurchfall	—	—	1	3	—	4	—	—	1	7	—	—	—	8
Ruhr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Influenza	2	2	4	1	6	9	—	1	12	13	—	—	—	25
Keuchhusten	3	6	3	7	6	10	—	—	12	23	—	—	—	35
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unter Gelenkrheumatismus	1	2	—	2	3	9	—	—	4	13	—	—	—	17
Zungenentzündung, croupöse	2	—	—	3	6	14	—	1	8	18	1	—	—	27
Mumps	—	—	—	2	2	—	—	—	2	2	—	—	—	4
Knochenmarkentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kontagiöse (Trachom)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Augenerkrankung (Blennorrhoe)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Windpocken	4	1	7	9	4	14	1	—	16	24	—	—	—	40
April 1915	25	47	80	59	104	166	15	9	204	281	2	—	—	487
März 1915	22	49	79	45	146	157	8	21	262	572	3	—	—	532*)
April 1914	38	27	35	50	85	289	1	11	159	377	1	—	—	537

*) Darunter 2 örtlich nicht näher bestimmte Influenzafälle.

2. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Zugegangene Personen			Abgegangene Personen						Bestand am Schlusse des Monats			
	m.	w.	auf.	durch Austritt		durch Tod		überhaupt		m.	w.	auf.	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.				auf.
April 1915	510	249	759	472	236	43	25	515	261	776	604	209	813
März 1915	575	288	863	511	257	29	34	540	291	831	609	221	830
April 1914	529	376	905	527	341	38	39	565	380	945	398	324	722

3. Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken					Ueberwiesen wurden				Desinfektionsanträge		Sprechstunden *)	Besuche *)
	Uebergänge aus Vormonat	Neuzugänge	davon			in Krankenhaus	in Seilbädern	in Wald-erholungsstätten	zum Land-aufenthalt	bei Todesfällen	bei Wohnungswechsel		
			Männer	Frauen	Kinder								
April 1915	214	107	22	42	43	—	6	—	—	—	—	8	588
März 1915	226	94	22	38	34	—	5	—	—	1	—	7	496
April 1914	717	268	85	103	80	—	30	4	—	1	1	12	949

*) Die Zahl der Sprechstunden und Besuche mußte infolge des Krieges eingeschränkt werden.

4. Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz.
(Ohne Hilfeleistungen für Militärpersonen.)

Monat	Gesamt-tätigkeit (Fälle)			Hilfeleistungen		Transporte	Befreiung d. Zylinder	Haupt-sächlichste Veranlassungen zur Hilfeleistung												
	bei Tag	bei Nacht	zusammen	auf Wache	auffer			Verwundungen	Prochlenbrüche	Verwundungen	Querschnitten	Wunden	Schneidwunden	Stumpfwunden	Schlaganfälle	Erstickungsanfälle	Griffverletzungen	Epilepsie	Geistig. Verfall	Geburten
April 1915	.	.	666	41	13	606	6	15	29	8	2	30	—	12	4	—	27	19	11	50
März 1915	.	.	752	37	14	697	4	3	25	4	13	172	—	7	7	2	32	27	5	47
April 1914	653	126	779	43	21	708	7	9	25	9	25	133	10	11	11	—	31	12	5	47

5. Desinfektionsanstalt.

Monat	Die städtische Desinfektionsanstalt wurde in Anspruch genommen																		
	in Fällen	davon in Fällen						in Fällen wegen											
		gegen Gebühr			unentgeltlich			Scharlach	Masern	Group. Diphtherie	Kindert. Fieber	Typhus	Milzbrand	Sepsis	Tuberkulose	Cholera	Blattern	Desinf. von Viehställen	sonstiger Ursachen
April 1915	216	2	38	4	45	42	85	22	1	35	3	4	—	—	64	—	—	19	68
März 1915	216	1	29	3	43	59	81	11	—	39	—	—	—	—	67	—	—	13	86
April 1914	258	3	66	3	43	38	100	37	—	36	5	—	—	—	76	—	—	57	47

6. Städtisches Volksbad.*)

Monat	Besucher mit Tageskarten**)			Davon treffen auf die								Einnahmen		
				Schwimmhallen		Wannenbäder		Brausebäder		Dampfbäder		insgesamt	darunter für Schwimmbäder aus	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		Tageskarten	Dauerkarten
April 1915	20 876	9 193	30 069	12 656	4 906	4 542	3 609	3 668	678	—	—	8 437,10	2 893,50	732,50
März 1915	21 114	8 417	29 531	12 698	4 246	4 549	3 516	3 867	655	—	—	8 106,43	2 765,60	656,00
April 1914	38 317	14 022	52 339	29 137	7 947	4 767	2 391	4 099	3 660	314	24	16 447,09	6 703,06	1 981,50

*) Das städtische Volksbad wurde am 2. Januar 1914 der Benutzung übergeben.

***) Außerdem wurden im Berichtsmonat Dauerkarten abgegeben für
je 10 Schwimmbäder 129 Stück | je 6 Dampfbäder Stück
" 20 " 75 " | für Schwimmunterricht für Erwachsene 11 "
" 50 " 5 " | " " " " Kinder 20 "

Für Rechnung von Krankenkassen wurden — Bäder abgegeben.

7. Städtische Brausebäder.

Monat	Art der Bäder	Zahl der abgegebenen Karten im Brausebad													
		Frauentor		Spittler-tor		Währder-tor		Geiersberg		Steinbühl		Schweigge-straße		Margfeld-straße	
		f. M.	f. Fr.	f. M.	f. Fr.	f. M.	f. Fr.	f. M.	f. Fr.	f. M.	f. Fr.	f. M.	f. Fr.	f. M.	f. Fr.
April 1915	Brause- Wannen-	3292	—	—	2843	483	3803	609	3388	559	3702	662	2653	374	
März 1915	Brause- Wannen-	3600	—	—	2824	519	4006	517	3385	514	3891	583	2573	321	
April 1914	Brause- Wannen-	4485	3021	789	4357	520	5033	602	4624	522	6222	748	3915	414	

April 1915				März 1915				April 1914			
Brausebäder	Wannenbäder	Bäder zusammen	Einnahm.	Brausebäder	Wannenbäder	Bäder zusammen	Einnahm.	Brausebäder	Wannenbäder	Bäder zusammen	Einnahm.
22 368	10 822	33 190	5 848,45	22 733	10 334	33 067	5 813,50	35 252	12 104	47 356	8 023,65

8. Schulbrunnenbäder.

Schulhäuser	April 1915				März 1915		April 1914	
	Bade- tage	Bäder			Bade- tage	Bäder	Bade- tage	Bäder
		an Knaben	an Mädchen	zu- sammen				
Adam-Kraft-Straße 2*)	—	—	—	—	—	5	1431	
Anbergerstraße 25*)	—	—	—	—	—	2 1/2	1256	
Bartholomäusstraße 16	—	—	—	—	—	6	1277	
Bartholomäusstraße 75	6	1182	1032	2214	8	2947	1511	
Bauernfeindstraße 24	3	286	70	356	3	351	621	
Bielingplatz 2	4 1/2	760	607	1367	8	2269	—	
Bismarckstraße 20*)	—	—	—	—	—	7	1747	
Findelgasse 7	—	—	—	—	4	1511	236	
Gibitzenhofstraße 151	6	2950	2201	5151	8	6853	2634	
Goethestraße 42*)	—	—	—	—	—	4	1271	
Harzsdorferstraße 1	3	551	723	1274	4	1866	1540	
Herschelplatz 1*)	—	—	—	—	—	7	2639	
Holzgartenstraße 14	6	1579	1440	3019	8	3875	2660	
Kernstraße 6*)	—	—	—	—	—	6	1615	
Knauerstraße 20*)	—	—	—	—	—	7	1876	
Landgrabenstraße 54*)	—	—	—	—	—	4	992	
Lutherplatz 4	7 1/2	897	900	1797	10	2520	1559	
Mariatorgraben 12	—	—	—	—	—	4	332	
Preißlerstraße 6*)	—	—	—	—	—	5	1596	
Reiterbrunnenstraße 12*)	—	—	—	—	—	5	629	
Scharrerstraße 33	9	1685	1126	2811	11 1/2	3566	2613	
Schnieglinger Straße 38/50	4 1/2	851	605	1456	6	1965	1456	
Schweinauer Straße 20*)	—	—	—	—	—	7 1/2	3065	
Sielstraße 15*)	—	—	—	—	—	5	2810	
Sperberstraße 85	6	1487	1177	2664	8	4120	—	
Umlandstraße 33	6	1011	700	1711	8	1981	1557	
Webersplatz 17/19*)	—	—	—	—	—	5	865	
Wiefenstraße 68	—	—	—	—	—	4	1202	
Wöldernstraße 43*)	—	—	—	—	—	5	1252	
Zusammen	61 1/2	13 239	10 581	23 820	86 1/2	33 824	136	42 792

*) Nicht zu Schulzwecken benutzt.

9. Schulzahnklinik.

Monat	Besuche von Kindern	Neuzugänge*)		Zahnärztliche Leistungen										zusammen
				Milchzähne		Bleibende Zähne		Zug- befreiungen und Füllungen	Zahn- reinigungen und Zahnfleisch- entfernungen	Einlagen und sonstige Maßnahmen	Konfultationen			
				gefüllt	entfernt	gefüllt	entfernt							
April 1915	618**)	134	187	321	—	180	257	162	32	16	191	139	977	
März 1915	961	232	306	538	—	359	315	258	41	26	232	184	1415	
April 1914	806	172	130	302	—	195	295	118	38	36	290	256	1228	

*) Kinder, die im Laufe des Monats mehrmals behandelt wurden, sind hierbei nur einmal gezählt.

***) Die Klinik war ab 18. I. 1915 wieder den ganzen Tag geöffnet und zwar noch bei vermindertem Personal.

10. Feuerbestattungsanlage. *)

Monat	Eingeäscherte Leichen			Dabon waren				Von den Leichen kamen aus			
	männlich	weiblich	zusammen	Protestanten	Katholiken	Straßen	sonstige	Mürnberg	Mittelfrank. (ohne Abg.)	dem sonstig. Bayern (ohne Mittel- franken)	außerbaye- rischen Orten
April 1915	8	5	13*)	9	3	—	1	11	2	—	—
März 1915	12	9	21	16	4	—	1	17	2	2	—
April 1914	9	10	19	17	1	1	—	14	4	1	—

*) Darunter 1 Person unter 16 Jahren, für die der Inhaber der elterlichen Gewalt die Feuerbestattung beantragte.

IV. Verwaltungsstatistik.

1. Verehelichungszeugnisse.

Monat	Ausgestellte Verehelichungszeugnisse				
	an ur- sprügl. hier	an selbst- ständig Beheimatete	an vor- läufig	an Reichs- aus- länder	insge- samt
	April 1915	130	37	1	6
März 1915	140	39	1	2	182
April 1914	80	45	1	5	131

2. Heimatrechtsverleihungen.

Monat	Gesamt- zahl der Verlei- hungen	Darunter			
		gebüh- renfrei insge- samt	auf Antrag aus- wärtig. Gemeind.		an Heimat- lose gemäß Artikel 11 d. D.-G.
			gegen Gebühr	gebühren- frei	
April 1915	81	43	18	9	1
März 1915	72	43	17	15	—
April 1914	93	62	15	20	3

3. Bürgerrechtsverleihungen.

Monat	Ge- samt- zahl der Verlei- hungen	Darunter			
		gebüh- renfrei insge- samt	an bereits hier Heimatrecht.		
			gegen Gebühr	gebüh- renfrei	
April 1915	47	31	5	30	
März 1915	59	35	6	34	
April 1914	181	98	61	98	

4. Polizeipflegerin.

Monat	Be- han- delte Pflög- linge	Davon neu zugegangen			Alter der neu- zugegangenen Pflöglinge				Ge- machte Gänge
		m	w.	auf	männlich		weiblich		
					unter 14 Jahre	über 18 Jahre	unter 14 Jahre	über 18 Jahre	
		April 1915	193	8	142	150	3	5	
März 1915	167	6	114	120	2	4	34	80	339
April 1914	90	1	57	58	1	—	22	35	204

5. Vermittlungsamt.

Gegenstand der Klagen	April 1915			März 1915			April 1914		
	Erledigungsart d. Klagen			Erledigungsart d. Klagen			Erledigungsart d. Klagen		
	Verglichen und zurück- genommen	Nicht verglichen	Beflagte Partei nicht erschienen	Verglichen und zurück- genommen	Nicht verglichen	Beflagte Partei nicht erschienen	Verglichen und zurück- genommen	Nicht verglichen	Beflagte Partei nicht erschienen
Beleidigungen	61	34	52	38	34	54	102	50	118
Forderungen u. a.	—	—	3	—	1	—	2	—	2
Mietstreitigkeiten	—	1	1	—	—	1	1	1	2
Dienstbotenstreitigkeiten	1	—	—	—	1	—	8	4	3
Ehestreitigkeiten	2	1	—	—	1	1	—	—	—
Klagen zusammen	64	36	56	38	37	56	113	55	125

V. Baustatistik.

1. Baupolizei.

Eingänge und Art der Erledigung	Zahl und Betreff der Baugesuche													
	Ins- gesamt	Neubauten							Umbauten			Ent- wässer- ungen	Son- stiges	Woh- nungs- bezugs- gesuche
		Wohn- vorder- gebäude	Wohn- rück- gebäude	Fabrik- und Berl- stalt- gebäude	Ge- schäfts- und Lager- gebäude	Öffent- liche Gebäude	An- stalts- gebäude	Nicht vorw. zu Wohn- zweck Reihen- gebäude	Aufbau, Anbau, Umbau v. Wohn- gebäuden	Aufbau, Anbau, Umbau von sonst. Ge- bäuden				
Unerled. v. März 1915 übernommen	108	10	2	3	3	1	—	—	5	8	15	6	20	
Im April 1915 eingereicht	137	1	1	3	1	1	—	—	4	6	39	81	10	
Zusammen lagen vor	245	11	3	6	4	2	—	—	9	14	54	142	30	
Davon wurden im														
April 1915														
genehmigt	90	1	—	2	1	—	—	—	2	3	31	50	22	
abgewiesen	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
zurückgezogen	7	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	
noch nicht erledigt	147	9	2	4	3	2	—	—	7	11	20	89	8	

2. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Vierteljahr	Neubauten							Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	davon durch gemein- nützige Bautätig- keit	an Wohn- häusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude		
	Vorder- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vorder- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen	
	I. Viertelj. 1915	15	—	2	10	27	7	10	10	20	—	—	—	—
IV. Viertelj. 1914	58	—	7	15	80	34	25	14	39	3	1	—	1	
I. Viertelj. 1914	61	1	3	9	74	46	14	17	31	2	1	—	11	

3. Neubauten nach ihrer Zweckbestimmung.

Bierteljahr	Gesamtzahl der Neubauten	Dabon waren									Auf neuen Grundstücken entstanden
		Wohngebäude	öffentliche Gebäude	Anstaltsgebäude	Hotels, Konzertsäle zc.	Geschäftsgebäude	Fabrik- und Werkstattgebäude	Lagerhäuser zc.	Stallgebäude	sonstige Gebäude	
I. Vierteljahr 1915	27	15	—	—	—	3	4	4	—	1	22
IV. Vierteljahr 1914	80	58	3	2	—	2	9	2	—	4	65
I. Vierteljahr 1914	74	62	3	1	—	1	3	1	—	3	64

4. Neu entstandene Wohnungen.

Bierteljahr	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															Dabon Wohnungen mit Gewerberäumen
	mit Wohnräumen*)								mit.....heizbaren Räumen*)						zusammen	
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.		
I. Vierteljahr 1915	—	—	8	56	17	—	—	6	—	—	55	17	9	6	87	6
IV. Vierteljahr 1914	—	1	23	162	26	3	8	14	—	14	120	71	13	19	237	12
I. Vierteljahr 1914	—	1	43	134	21	4	13	3	—	8	130	58	12	11	219	5

*) Die Küche ist als Wohn- bezw. heizbarer Raum mitgezählt.

VI. Feuerlöschwesen.

Brände im Stadtgebiet und ihre Ursache.

Monat	Brände im Stadtgebiet	Darunter					Beim Eintreffen der Feuerwehr waren bereits gelöscht	Minder Mann	Ursache der Brände					
		Großfeuer*)	Mittelfeuer*)	Kleinfеuer*)	Brandstiftung	Fahr-lässigkeit			Fehlerhafte u. gefährl. Anlagen	Selbstentzündung	Explosion	Unbekannte u. sonst. Ursachen	Wittigschlag	
April 1915	19**)	—	—	19	7	2	1	6	4	2	1	5	—	
März 1915	15	1	—	14	9	1	—	5	3	2	1	4	—	
April 1914	11	—	2	9	4	13	—	4	—	1	—	6	—	

*) Großfeuer = Feuer, bei dem mehr als eine Schlauchleitung, Mittelfeuer = Feuer, bei dem nur 1 Schlauchleitung, Kleinfеuer = Feuer, bei dem nur Handlösch- oder sonstige Geräte angewendet werden.

***) Außerdem 1 Waldbrand außerhalb des Stadtgebiets.

VII. Städtische Betriebe.

1. Wasserversorgung.

Monat	Wasserabgabe in cbm											Anschlüsse am Ende des Monats
	Kanna	Ursprungsleitung	Pumpwerk							Schönbrunn-leitung	insgesamt	
Krämerweiber			Erlenstegen	Spinerei	Schwarzenmühle	Großweidenmühle	Luitpoldhain	Muggen-hof				
April 1915	764 942	283 505	—	—	20 405	13 936	1 268	—	1 914	3 000	1 088 970	15 186
März 1915	723 519	292 405	—	4 865	24 376	9 008	—	—	—	3 100	1 057 273	15 177
April 1914	991 740	239 308	—	—	24 187	14 933	1 698	8 480	6 053	3 000	1 289 399	14 949

2. Gaswerk.

Monat	Gas-erzeugung cbm	Gas-verbrauch cbm*)	Vom Gasverbrauch fallen auf**)								Verlust und Ausgleichs-summe**)
			öffentliche Beleuchtg. cbm	städt. Ge-bäude cbm	Privatbe-leuchtung cbm	technische Zwecke cbm	Gaselbst-messer cbm	unentgelt. Abgabe cbm	eigenen Verbrauch cbm		
März 1915	2 910 280	2 951 430	234 803,7	43 079,0	613 529	1 256 112	436 773	3 302	33 524	+ 330 302,3	
Februar 1915	2 873 300	2 886 350	244 699,6	66 671,0	916 706	1 422 315	286 660	3 541	36 737	— 90 979,6	
März 1914	3 245 930	3 226 930	246 016,9	55 187,0	705 298	1 480 778	387 144	3 104	39 671	+ 309 731,1	

*) Abgabe in der Zeit vom ersten bis zum letzten Tag des Berichtsmonats nach dem Hauptmesser im Gaswerk.

***) Die Ausgliederung des Verbrauchs wird durch Einzelablesungen bei den Konsumenten festgestellt, kann tatsächlich also nie für den abgeschlossenen Berichtsmonat festgestellt werden; Abweichungen werden in der letzten Spalte ausgeglichen.

†) einschl. Beleuchtung der Verkehrsanstalten.

3. Elektrizitätswert.

Monat	Gesamtanschlußwert am Monatschluß für				Stromabgabe									
	Energiezähler für		Einschlüssen für Treppenebeleuchtung	Licht	Motoren		sonstige Apparate	an Private für Licht und Kraft	für Treppenebeleuchtung und Klingelanlagen*)	an öffentl. Gebäude	für Straßen- und Straßenbahnbeleuchtung	zum Selbstverbrauch	insgesamt	
	Stand	Kraft			K.W.	Zahl								K.W.
März 1915	5 256	11 866	1 946	3 107	11 155	3 293	8 655	1 292	559 152	100 263†)	32 325	49 287	1 256	742 283
Februar 1915	5 226	11 680	1 935	3 083	11 169	3 268	8 551	1 270	664 120	—	42 259	53 514	1 907	761 800
März 1914	4 585	9 957	1 794	2 538	10 240	2 972	7 849	1 134	550 605	77 191§)	35 946	58 029	1 294	723 065

*) Die Stromberechnung für selbsttätige Treppeneleuchtungs- und Klingelanlagen erfolgt vierteljährlich.
†) Abgabe im 1. Vierteljahr. §) Abgabe im 1. Vierteljahr.

4. Straßenbahn.

Linien	Rechnungskilometer*)	Beförderte Personen**)	Einnahmen							insgesamt M
			aus Fahr-scheinen M	aus ganzen Abonnements M	aus Strecken-fahrt M	aus Arbeiter-Schüler-karten M	aus Abonn.u. Sonder-wagen	aus sonst. Militär-wochen-karten		
1. Margfeld-Fürth	183 697,30	641 799	68 427,45							
2. Dugendteich-Blärrer-Gustav-Abolph-Strasse	67 691,50	282 629	28 472,70							
3. Nordostbhf. - Schweinau	64 379,00	233 682	23 577,10							
4. Tiergart - Kartäusertor	20 639,00	55 000	5 568,40							
5. Ringlinie	96 308,90	378 060	38 042,70							
6. Westfriedhof-Erlensteg.	69 315,80	209 643	21 066,40	9 584,70	10 318,50	24 584,30	942,00	5 266,60	14 334,00	315 659,10
7. Luitpoldh.-Ruggenhof †)	40 743,50	123 739	12 452,55							
8. Südfriedhof-Hauptbhf.	37 063,60	102 368	10 336,30							
9. Sibighenhof-Luitpoldh.	50 568,50	193 731	19 536,95							
10. Frankenstr.-Viktoriastr.	32 519,80	117 336	11 807,15							
11. Platneranlage-Willstr.	12 696,80	34 628	3 606,40							
17. Wögeldorf-Hauptbhf. §)	29 471,00	76 647	7 734,90							
April 1915	705 144,70	2 449 262	250 629,00	9 584,70	10 318,50	24 584,30	942,00	5 266,60	14 334,00	315 659,10
März 1915	718 353,70	2 312 211	236 486,55	9 042,90	10 775,00	20 195,50	4 656,00	—	11 241,00	292 396,95
April 1914	1 054 456,50	3 130 322	319 038,15	19 014,60	14 900,90	25 684,10	1 306,50	232,00	—	380 176,26

*) Rechnerkilometer = Leistung eines Triebwagens oder zweier Beiwagen auf 1 km.

***) Ohne Abonnenten. †) Bis 6. April 1914 verkehrten die Wagen dieser Linie nur zwischen Luitpoldhain-Maximilianstraße, ab 24. Januar 1915 bis Ruggenhof. §) Vorübergehend mit Linie 8 vereinigt.

5. Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel.

Vortrag	Fleisch u. Würstchen	Milch	Eiße	Speisefette und Öle	Gewürze	Fruchtsäfte	Getränke und Fruchtalkohole	Sonst.	Branntwein und Liqueur	Bier	Wein	Confitures	Zusammen			
													April 1915	März 1915	April 1914	
Zahl der untersuchten Proben	—	673	—	8	—	—	3	6	1	11	—	3	69	774	848	1256
Zahl der Beanstandungen	—	43	—	3	—	—	2	3	—	2	—	1	21	75	97	23
Zahl der gutachtlich. Neußerungen ohne Untersuchung	—	38	—	2	—	—	—	2	—	5	4	1	37	89	89	69
Von den untersuchten Proben waren:																
1. durch die Untersuchungsanstalt entnommen	—	576	—	6	—	—	—	6	—	—	—	2	42	632	739	1064
2. vom Stadtmagistrat überwiesen	—	97	—	—	—	—	—	—	1	8	—	1	23	130	101	84
3. von anderen Behörden überwiesen	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	2	5	2	—
4. von Privaten überwiesen	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3	—	—	2	7	6	108

VIII. Gewerbetwesen.

1. Gewerbe-An- und -Abmeldungen.

Gewerbegruppen	Anmeldungen im			Abmeldungen im		
	April 1915	März 1915	April 1914	April 1915	März 1915	April 1914
I. Kunst- und Handelsgärtnerei . . .	—	2	3	—	2	2
II. Tierzucht und Fischerei . . .	—	—	1	—	—	—
III. Bergbau, Hütten-, Salinenwesen . . .	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden . . .	2	—	3	—	1	—
V. Metallverarbeitung . . .	2	1	12	5	5	8
VI. Industrie der Maschinen u. Apparate . . .	6	1	8	2	4	3
VII. Chemische Industrie . . .	—	3	—	1	—	2
VIII. Industrie der forstw. Nebenprodukte . . .	—	—	—	1	—	—
IX. Textilindustrie . . .	2	1	4	—	2	4
X. Papierindustrie . . .	1	—	2	—	—	3
XI. Lederindustrie u. Fnd. leberart. Stoffe . . .	3	6	6	5	3	1
XII. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe . . .	2	4	9	3	8	6
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genussmittel . . .	8	7	19	18	15	13
XIV. Bekleidungs-gewerbe . . .	20	23	28	14	15	11
XV. Reinigungs-gewerbe . . .	6	2	11	9	7	4
XVI. Baugewerbe . . .	8	1	13	10	9	11
XVII. Polygraphische Gewerbe . . .	1	2	3	1	3	—
XVIII. Künstlerische Gewerbe . . .	—	—	1	1	—	1
XIX. Handelsgewerbe . . .	142	106	283	107	86	134
XX. Versicherungsgewerbe . . .	—	—	—	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe . . .	1	1	2	2	3	1
XXII. Gast- und Schankwirtschaften . . .	85	21	153	35	15	60
XXIII. Musik-, Theater-, Schaustellungs-gewerbe . . .	3	—	13	2	1	1
XXIV. Sonstige Gewerbe*) . . .	1	1	1	—	2	2
Zusammen	293	182	575	216	181	267

*) Gewerbe, die in der amtlichen Gewerbeliste nicht aufgeführt sind, z. B. Patentbindungsanstalten etc.

2. Gewerbe- und Kaufmannsgericht.

(Die cursiv gedruckten Zahlen beziehen sich auf das Kaufmannsgericht.)

Monat	Klageansprüche von — gegen			Wert des Streitgegenstands			Erledigte Streit-sachen	Davon erledigt durch					Von den durch Endurteil erledigten Klagen wurden		
	G/M *)	M/M *)	M/G *)	bis 50 M	über 50 M	nicht fest-gestellt		Ber-gleich	End-urteil	An-erkennt-nis-urteil	Ber-säum-nis-urteil	sonst. Maß-nahmen	abge-wiesen	stattgegeben	
														ganz	teilw.
April 1915	1	—	35	26	9	1	39	12	11	—	3	13	10	—	1
	<i>1</i>	—	<i>17</i>	<i>3</i>	<i>13</i>	<i>2</i>	<i>15</i>	<i>8</i>	<i>3</i>	—	—	<i>4</i>	<i>3</i>	—	—
März 1915	3	—	84	72	12	3	73	25	21	—	6	21	3	17	1
	—	—	<i>17</i>	<i>2</i>	<i>14</i>	<i>1</i>	<i>14</i>	<i>4</i>	<i>3</i>	—	—	<i>7</i>	<i>3</i>	—	—
April 1914	2	—	29	21	6	4	60	9	7	—	5	39	4	1	2
	<i>1</i>	—	<i>18</i>	<i>4</i>	<i>13</i>	<i>2</i>	<i>12</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	1	2	<i>4</i>	<i>1</i>	<i>2</i>	—

*) G = Arbeitgeber; M = Arbeitnehmer.

IX. Arbeitsvermittlung. Wohlfahrts-einrichtungen. Armenfürsorge.

1. Nicht gewerbsmäßige Stellen- und Arbeitsnachweise.

Monat	Eingegangene Aufträge				Bermittelte Stellen	
	von Arbeitgebern für		von Arbeit-suchenden für			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.
April 1915	4323	1959	5758	4304	3796	1684
März 1915	5072	1903	6358	4421	4380	1703
April 1914	3719*)	2482	8175	3187	3357	1854

*) Berichtigt.

2. Gewerbsmäßige Stellenvermittler.

Monat	Eingegangene Aufträge				Bermittelte Stellen	
	von Arbeitgebern für		von Arbeit-suchenden für			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.
April 1915	45	913	42	1104	20	644
März 1915	42	751	56	962	17	496
April 1914	52	1996	96	1702	33	1101

3. Städtisches Arbeitsamt.

Berufsgruppen	Gesamtverkehr						Davon auswärtiger Verkehr					
	Neu eingegangene Stellen-		Gesuche von		Bermitt-		Neu eingegangene Stellen-		Gesuche von		Bermitt-	
	Angebote von		Arbeit-		lungen		Angebote von		Arbeit-		lungen	
	Arbeitgebern		nehmern				Arbeitgebern		nehmern			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
I. Landwirtschaft, Gärten u. Tierzucht	45	23	6	25	13	21	29	11	3	—	4	11
II. Forstwirtschaft und Fischerei												
III. Bergbau, Hütten- u. Salinen-												
wesfen, Torfgräberei	53	—	—	—	53	—	53	—	—	—	53	—
IV. Industrie der Steine u. Erden	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Metallverarbeitung												
VI. Industrie der Maschinen, In-												
strumente und Apparate	174	63	168	294	142	57	20	—	24	—	20	—
VII. Chemische Industrie												
VIII. Industrie d. forstw. Nebenprod.												
Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle,												
Firnisse	114	—	—	—	97	—	114	—	—	—	97	—
IX. Textilindustrie	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
X. Papierindustrie	5	5	12	40	5	4	1	—	3	—	—	—
XI. Lederind. u. Ind. lederart. Stoffe	32	—	20	—	24	—	—	—	2	—	1	—
XII. Indust. d. Holz- u. Schnitzstoffe	42	—	89	23	34	—	4	—	6	—	4	—
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genussmitt.	10	12	14	5	8	10	—	—	3	—	—	—
XIV. Bekleidungs-gewerbe												
XV. Reinigungsgewerbe												
XVI. Baugewerbe	102	—	155	—	95	—	17	—	12	—	16	—
XVII. Graphische Gewerbe	6	4	8	—	5	4	—	—	—	—	—	—
XVIII. Künstl. Betriebe f. gewerbli. Zwecke	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIX. Maschinenf., Heizer, Fabrikar-												
beiter ohne nähere Bezeichnung	87	46	83	318	82	41	—	11	18	17	—	7
XX. Handelsgewerbe	1	4	6	52	1	3	1	—	3	—	1	—
XXIII. Gast- u. Schankwirtsch. (auschl.												
Hausdiener, Pförtner usw.)	319	267	378	346	315	217	34	67	17	9	30	44
XXIV. Sonstige Lohnarb. u. häusl. Dienste	1208	672	1863	891	1145	539	103	34	89	73	85	10
XXV. Freie Berufsarten	4	—	4	1	4	—	—	—	1	—	—	—
XXVI. Lehrlinge aller Berufsarten	106	21	99	52	81	12	3	1	6	—	2	1
April 1915	2376	1677	2942	2650	2131	1462	331	124	194	99	315	73
März 1915	2803	1551	3290	2651	2436	1423	254	85	271	131	235	46
April 1914	2039	1868	3478	2200	1848	1424	294	196	530	82	282	100

4. Städtische Sparkasse.

Monat	Einlagen						Abhebungen		Neu- ausge- stellte	Ganz- abge- lobene	Spargäste		
	bis 20 M (einschl.)		über 20 M		zusammen		Zahl	Betrag			Sparbücher	Zahl	Guthaben**)
	Zahl	Betr. M	Zahl	Betr. M	Zahl	Betr. M			am Monatschluß				
April 1915*)	a	4 452	44 159	8 344	1 302 920	12 796	1 347 079	7 446	856 471	1 640	938	108 597	41 543 670
	b	26	275	197	208 525	223	208 800	483	223 301	9	2	296	411 885
	c	48	418	107	48 185	155	48 603	331	71 039	3	2	193	84 354
zusammen		4 526	44 852	8 648	1 559 630	13 174	1 604 482	8 260	1 150 811	1 652	942	109 086	42 039 909
März 1915		6 255	58 213	10 912	2 015 914	17 167	2 074 127	14 941	5 522 572	2 366	1 304	108 376	41 485 138
April 1914		5 103	44 490	7 769	1 014 935	12 872	1 059 425	7 995	1 009 303	1 635	932	102 896	41 633 466

*) a = Sparverkehr; b = Scheckverkehr; c = schriftlicher Auszahlungs- und Ueberweisungsverkehr.
 **) Einschließlich der Kapitalkinsen.

5. Städtische Leihanstalt.

Monat	Zugang		Abgang				Stand am Schluß			
	durch Verleihen und Erneuern		durch Auslösen und Erneuern		durch Versteigerung		zusammen			
	Pfänder	Vorschüsse	Pfänder	Vorschüsse	Pfänder	Vorschüsse	Pfänder	Vorschüsse		
April 1915	7 139	52 140	6 533	52 698	741	6 373	7 274	59 071	49 238	448 771
März 1915	6 605	50 308	7 148	57 179	776	5 779	7 924	62 958	49 373	455 702
April 1914	9 259	76 897	8 641	70 783	645	4 046	9 286	74 829	59 727	512 766

7. Armenpflege. Unterstützungen.

Monat	Ausbezahlt wurden			Abgegeben wurden		Ausgaben	
	an laufenden Unterstützungen <i>M</i>	an einmaligen Unterstützungen <i>M</i>	insgesamt <i>M</i>	Brot kg	Mittagskost Portionen	für Brot <i>M</i>	für Mittagskost <i>M</i>
April 1915 (2 Zahltage)	43 921,92	523,10	44 445,02	22 209,00	12 628	3 863,60	3 788,40
März 1915 (2 Zahltage)	44 743,46	417,00	45 160,46	23 084,75	13 643	9 233,90	4 092,90
April 1914 (2 Zahltage)	40 784,03	815,20	41 599,23	22 374,00	11 817	5 359,76	3 545,10

8. Armenpflege. Unterstützte.

Monat	Zahl der unterstützten Familien oder Personen				
	welche laufende Unterstützungen erhielten			welche einmalige Unterstützungen erhielten	insgesamt
	Uebergang aus dem Vormonat	Neuzugänge im Berichtsmonat	Zusammen		
April 1915	2 812	106	2 918	46	2964
März 1915	2 928	128	3 056	41	3097
April 1914	2 679	141	2 820	65	2885

9. Zufluchtsanstalten für Obdachlose.

Monat	Beherbergte Personen					
	männlich			weiblich		
	hiesige	fremde	insgesamt	hiesige	fremde	insgesamt
April 1915	30	34	114	20	40	60
März 1915	30	104	134	20	49	69
April 1914	68	436	504	9	21	30

10. Berufsvormundschaft.

Monat	Zugang				Abgang					Bestand am Schlusse des Monats
	an Mündeln									
	infolge			Zusammen	infolge				Zusammen	
	Armenunterstützung	Inkostgabe	Zwangserziehung		Solljährigkeit	Legitimation	Tod	sonstige Gründe		
April 1915	6	31	—	37	—	10	6	3	19	1895
März 1915	7	31	1	39	—	10	6	5	21	1877
April 1914	6	58	—	64	—	10	14	15	39	1799

11. Rechtsauskunftsstelle.

Monat	Die Auskunftsstelle wurde in Anspruch genommen				Erteilte Auskünfte	Von den Auskünften betrafen							
	in Fällen	darunter von Arbeitnehmern		Arbeitgebern		Bürgerlich. Recht	Gewerbeordnung	Handelsrecht	Verfahren	Strafrecht und Strafprozeß	Verficherungsrecht	Gemeinde und Staatsangelegenh.	sonstige Rechtsgebiete
		m.	w.										
April 1915	585	123	309	123	518	455	56	6	21	55	13	8	14
März 1915	699	161	345	172	761	512	80	15	27	72	11	22	22
April 1914	1080	364	234	320	1104	471	159	56	147	122	58	46	45

X. Arbeiterversicherungswesen.

1. Mitgliederstand der der Aufsicht des Magistrats unterstellten Krankenkassen.

Datum	Versicherungspflichtige		Freiwillige		Gesamtzahl der Mitglieder			darunter erwerbsunfähig krank gemeldete Mitglieder					
	Mitglieder				auf.	Versicherungspflichtige		insgesamt					
	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	auf.			
1. April 1915	46 609	42 112	1 538	4 081	48 147	46 193	94 340	1 355	1 088	1 410	1 323	2 733	
1. März 1915	46 873	40 732	1 513	4 194	48 386	44 926	93 312	1 303	1 005	1 361	1 263	2 624	
1. April 1914	69 116	47 412	2 044	5 909	71 160	53 321	124 481	2 888	2 481	3 019	2 846	5 865	

2. Invalidenrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamtbetrag der ausbezahlten Renten M	Im Berichtsmonat wurden Renten Neubewilligt an Personen im Alter von									
					40 und weniger Jahren		41—50 Jahren		51—60 Jahren		61—70 Jahren		über 70 Jahren	
	m.	w.	zuf.		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
April 1915	2 582	1 976	4 558	78 492,45	6	5	2	2	6	3	6	4	5	—
März 1915	2 593	1 968	4 561	78 478,65	7	3	3	1	6	6	14	8	3	1
April 1914	2 474	1 880	4 354	74 097,35	13	2	7	3	9	4	23	9	4	—

3. Altersrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamt-betrag der aus-bezahlt. Renten M
	m.	w.	zuf.	
April 1915	220	38	258	3 862,15
März 1915	217	38	255	3 814,00
April 1914	218	47	265	3 920,45

4. Unfallrenten.

Monat	Zahl der Rentenempfänger am Ende des Monats			Gesamt-betrag der aus-bezahlt. Renten M
	m.	w.	zuf.	
April 1915	2 164	913	3 077	52 031,41
März 1915	2 009	659	2 668	50 422,97
April 1914	2 312	848	3 160	55 783,67

5. Betriebsunfälle.

Monat	Unfälle			
	leichte	schwere	tödliche	zuf.
April 1915	159	107	1	267
März 1915	262	135	1	398
April 1914	427	15	1	443

6. Witwen- u. Witwerrenten. Witwengelder.

Monat	Zahl der Empfänger von			Gesamt-betrag der ausbezahlten	
	Renten		Witwen-geldern	Renten M	Witwen-gelder M
	m.	w.			
April 1915	2	167	34	1 119,35	2 705,20
März 1915	2	164	60	1 098,40	4 796,40
April 1914	2	115	8	766,40	638,40

7. Waisenrenten. Waisenaussteuer.

Monat	Zahl der Empfänger von			Gesamt-betrag der ausbezahlten	
	Renten		Waisen-aus-steuern	Renten M	Waisen-aus-steuern M
	m.	w.			
April 1915	837	876	1	4 824,80	26,00
März 1915	803	822	1	4 568,15	27,20
April 1914	345	412	4	2 078,30	92,80

XI. Verkehr.

1. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					insgesamt
	in Hotels	in Gasthöfen einfacherer Art	in Gasthäusern (Gastwirtschäften)	in Fremden-pensionen	in Herbergen	
April 1915	5 829	2 014	1 468	293	610	10 124
März 1915	5 317	1 785	1 353	137	692	9 284
April 1914	10 766	2 252	1 931	229	1 387	16 565

2. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher insgesamt	darunter			
		Aktionäre und Abonnenten	Besucher gegen Tageskarten		
			Erwachsene	Kinder	Schüler
April 1915	47 813	24 081	21 601	1 842	239
März 1915	17 276	9 807	7 073	355	41
April 1914	89 835	40 918	36 501	4 983	7 433